



STERBEN 2.0



Julia-Friederike Barbier über [neue Formen von Bestattungen](#):



Dem Hang zur dauerhaften Selbstdarstellung frönen Milliarden Menschen ja bereits via Facebook. Doch mit dem Tod soll alles vorbei sein? Als Exzentriker der besonderen Art einfach als Kiefernholz-Kiste mit Krepppapierausstattung von der Welt Abschied nehmen? Oh nein!

Franziska Mayer kommentiert [den Social Media Hype von toten Promis](#):



In unserer immer stärker miteinander vernetzten Gesellschaft, erleben wir alles, was auf der Welt passiert, hautnah mit. Und statt wie früher auf die Tageszeitung zu warten, um genauere Informationen über den Tod berühmter Leute zu erfahren, reicht heute ein kurzer Klick auf eine der diversen Social Media Plattformen.



Dennis Petersen in seiner [YouTube-Show](#) über den digitalen Nachlass

(Titelfoto: Tobias Mittmann by jugendfotos.de)